

Vossische Zeitung



Zeitung

15 Pfennig

Berlinische Zeitung von Staats- und gelehrten Sachen

Die Vossische Zeitung erscheint als Morgen- und Abendblatt zwölfmal wöchentlich. Für Postabonnenten sind beide Ausgaben vereinigt. Täglich: „Unterhaltungsblatt“, „Finanz- und Handelsblatt.“ — Sonntag: Die illustrierte Beilage „Zeichnungen“ und „Literarische Umschau“ — Mittwoch: „Reise und Wanderring.“ — Donnerstag: „Recht und Leben.“

Wöchentlich 1.— Mark, monatlich 4.30 Mark in Berlin und „Orten mit eigener Zustellung. Bei Ausfall der Lieferung wegen höherer Gewalt, oder Streik beim Anspreich auf Rückzahlung. Anzeigenpreise: nm-Zeile 30 Pfennig. Familien-Anzeigen: nm-Zeile 15 Pfennig. Keine Verbindlichkeit für Aufnahme in bestimmter Nummer.

Verlag Ullstein. Oberredaktor: Georg Bernhard. Verantw. Redakteur: Ann-D. Handberg. Carl Müschel. Berlin. Univers. Manuskripte werden nur zu Handgegend, wenn Porto beiliegend.

Verlag und Schriftleitung: Berlin SW 68, Köchstraße 22-26

Fernsprech-Zentrale Ullstein, Amt Dönhofs (A 7) 3600-3650 für den Fernverkehr Amt Dönhofs 3608-3606. Telegramm-Adresse: Ullsteinhaus, Berlin. Postcheckkonto Berlin 100.

Poincarés Kampf für die Kirche

Der dritte Versuch

Nachrichtendienst der „Vossischen Zeitung“
Paris, 27. Dezember
Die Regierung Poincaré hat sich bisher vergeblich bemüht, ihre Geschlossenheit über die Wiederzulassung der religiösen Orden in Frankreich und die Rückgabe der noch nicht liquidierten Kirchengebäude in irgendeiner Kammerkommission unterzubringen. Hierfür hat sie nur Mißerfolge erlitten. Trotz ausgiebiger Erklärungen des Ministerpräsidenten Poincaré stellt sich die Finanzkommission gegen die im oben erwähnten Bericht zu nehmenden und einen Bericht darüber anzufertigen. Den gleichen Mißerfolg erlitt Poincaré vor der Kommission für auswärtige Angelegenheiten, wo ihm der Staatssekretär, sein früherer Mitarbeiter in Genf, Paul Bourcier, in bitteren Worten besandte, daß auch die auswärtige Kommission die Wiederzulassung darüber vor dem Plenum der Kammer ablehnen wird.
Jetzt ist die Regierung mit ihren Mitteln zu einer dritten Kommission, die für die allgemeine Bewältigung

hafteren gegangen. Der Innenminister Cardoux bemühte sich vor dieser Kommission, wenigstens einen Teil der Regierungsforderungen unterzubringen. In einem langen Vortrag verurteilte er, die geplante Rückgabe der beschlagnahmten Kirchengebäude sachmäßig zu machen. Der Minister erklärte, daß sich die Kirchen schon seit Jahren nach einer anfänglich prinzipiellen Opposition beschlagnahmt haben, zur Besetzung der Kirchen sollen die in dem Verlaufe geordneten kirchlichen Mitarbeiter zu bilden. Auch die neue Gesetzesbestimmung in der Schlussparagrafen für das Budget 1929 verlangt nicht mehr. Sie enthält allerdings das Entgegenkommen, daß die bisher noch nicht liquidierten Kirchengebäude zurückgegeben werden sollten. Es handelt sich dabei um Güter im Werte von rund 22 Millionen, also etwa um 4 v. H. der feinerzeit bei der Trennung beschlagnahmten Güter.
Die Kommission hat nach Anhörung Cardoux beschlossen, auch den Außenminister Briand zu einem Vortrag über die Wiederzulassung der Missiongesellschaften aufzufordern.

Legionäre im Schnee

Dürftige Menschen, dürftige Schokolade

Von
Nichard Kay,
Sonderberichtshatter der „Vossischen Zeitung“
* Baddeck (Schweiz), 12. Dezember
Gelegentlich tritt ich einen Orag im „Café Bar de la Legion“. Weil es dort beliebt ist, nicht wegen der Promont der Fremdenlegation.
Die Kunde ich auch sonstwo finden, wenn es eine gute. Baddeck ist ein kleines Städtchen, und die paar hundert Legionäre begeben einem immer wieder, auf den Chausseen, die hier verstreuten, zwölfgleisigen Einzelfeldern reparieren, im Bagar-Dressen, wo sie Brot und Schnaps eintauen, und, zahaus, in ihrer alten ihmierigen Kaserne, die neben den Ruinen des Posttempels liegt. Im Schatten feiner gigantischen Eichenflöße nehmen sich ihre Wohnbauten doppelt klein aus. Nein, wer hier Fremdenlegationsposten beobachtet will, braucht sich nicht in ihre Kaserne zu begeben.
Doch so ist kalt geworden oben auf der „Baba“, elfhundert Meter hoch zwischen den Preitaunenenden des Sibannos und den breiten Kuppen des Antilbanos. Morgen liegt der Schnee bis ans Hotel heran. Wenn ich dann eine glühende Schokolade trinke, so schmeckt mir, als hätte ich mich eben erst an ihre süßlichen Früchten erinnert, und bemühe ich mich, binnen zehn Minuten alles wieder gutzumachen, was die während vierzehn Stunden verwichenen Kette: denn weiß das Schokoladepulver nicht, wozu es im aller Eile hiesigen soll, und läuft in seiner Stolligkeit hin in die Gießel. Und weil das Hotel eben direkt überreichten Sonne wegen die Zimmer nicht heizt, und ich meine nassen Glieder nicht zu Hause trocken kann, gehe ich ins „Café Bar de la Legion“. Dort kann ich sie gegen den biedereren Kanonenerfen hemmen, in dem Wurgeln und Baumrinne brennen, und auf dem, nicht zu vergessen, eine große Treppe aus blauer Emaille brodeln.
Mein Stammplatz ist dort unter der Tafel „ON NE FAIT PAS DE CREDIT“. Sie können mich gar nicht verstehen, aber wahrscheinlich werden Sie mich nicht belächeln wollen, denn die Saison in Baddeck beginnt erst Ende Januar.
Wahrscheinlich ergibt mir ein Glas heißer Wasser aus der blauen Treppe ein, und Montieur spendet Gutes dazu und eine reichliche Portion eines dünnleuchtenden, glühenden Schnapfes, dessen Namen ich nie erlernen werde, denn Montieur hält immer die Hand über der Glühbirne und verdirbt die Fische herauf unter der Theke. Innerhalb der Schnaps ist Schnaps, den Sie nicht wollen, wenn Montieur ein Strohglas daran hält, und an feiner gelbeschätlicher Flamme kann ich mir auch die Hände wärmen, während die Gießel am früher beschriebenen Kanonenerfen dampfen.
Die Hebevole Pforten dieser Details ist in der Waage gerecht, mit der ich meinen Orag im „Café Bar de la Legion“ löste, denn mit dieser Legionärkette verhält es sich so wie mit der Fremdenlegations überhaut: sie ist durchaus unromantisch und langweilig.
Wahrscheinlich ändern ein paar Legionäreoffiziere herein, gehen, trinken ihren Bernout und fischen weiter hinaus, den Wand noch offen vom Gähnen. Sie sehen nicht so aus, wie nach den romantischen Verberedungen der Fremdenlegation anzunehmen wäre, nicht brutal und nicht lastvoll, sondern eher ein hübscher gefachtrakt und bedauerndes in ihren schlafschützenden Mänteln und gefalteten Schluchflüssen.
Ein kleiner Beamter trägt einen Kleiderkasten (können Sie sich einen Gähnen mit einem Kleiderkasten vorstellen?) und hat ein Gesicht wie ein jüngerer Börsenmakler. Aber er ist Paupmann. Ein großer Bionber mit stumpfem Blick und hartem Rinn gleicht schon eher dem Bild, das uns so viele romantische Autoren von lüstendfindenden Legionäreoffizieren gepfeilt haben; aber er trägt ein kleines, liebesvollkornes Hüdnchen mit sich, denn er alle überfordertsten eines Herbarzbedürfnisses einflamen Weges wähmet. Ja, fürstlich, auch mit ihm kann ich keinen Satzung machen.
Sonnatage können die Mannschaften in die Kaserne, Sonnatage haben die Legionäre Sonnatage. Das betrifft die Offiziere nicht, aber es drängt ihr dampfgähndendes Tischchen zurück. Die Gelatden sind lauter, fallen energischer und tanzen miteinander. Sie sehen nicht viel anders aus als die Offiziere; ihre grünbraunen Mäntel sind noch ein hübscher hübscher, ihre Wädelosen nach ein hübscher sehrbauer; ihren selbstverleihen roten Rümpfen trägt der Ouldröhr, dafür tragen sie schmutzige schwarze Leibbinden. Das ist alles. Die ganze Gesellschaft ist so un-

Frankreichs Flotten-Rüstungen

Leichte Kampfmehrheiten statt Großkampfmehrheiten

Nachrichtendienst der „Vossischen Zeitung“
Paris, 27. Dezember
Unter den nächsten Vorlagen, die die französische Kammer nach der vom Sachverständigen verabschiedet soll, befindet sich auch ein Gesetzesentwurf, der das Bauprogramm der französischen Flotte für die nächsten 15 Jahre festlegt. Die Vorlage, die bereits in der verangangenen Legislaturperiode eingebracht worden ist, damals aber nicht mehr zur Verabschiedung gelangte, sieht die Größe der französischen Flotte wie folgt: 175 000 Tonnen Großkampfmehrheiten (Kriegsschiffe und Schlachtschiffe), 240 000 Tonnen leichte Kampfmehrheiten (Heine Kreuzer bis zu 10 000 Tonnen, Torpedobote und Zerstörer), 90 000 Tonnen U-Boote, 60 000 Tonnen Flugzeugträger. In dieser Vorlage sind die Kanalgeschiffe, die Minenleger, Schulgeschiffe, Kanonenboote und sonstige Hilfsfahrzeuge nicht enthalten. Diese als Mindestbauprogramm angeführten Ziffern sollten im Jahre 1943 erreicht sein.
Die Zahl der jeweils im Einsatz stehenden Boote und Ersatzbestände soll in jedem Jahre im Finanzjahre bestimmt werden. Die Besatzmänner der einzelnen Schiffskategorien werden in dem Gesetze wie folgt festgelegt: Großkampfmehrheiten sollen nach 20 Dienstjahren, leichte Kreuzer nach 17, Torpedobote und Zerstörer nach 15, U-Boote nach 12 Jahren durch Neubauten ersetzt werden. Die Hälfte sämtlicher Fahrzeuge soll voll bemannt und gefechtsbereit sein, die andere Hälfte soll mit reduzierten Mannschlafsbeständen besetzt sein.
An dem Punkt, den die Marinekommission für die Vorlage erachtet hat, wird ausgeführt, daß das Wichtigste im Einkommen vom Jahre 1922, das die Kammer der französischen Großkampfmehrheiten auf 175 000 Tonnen reduziert hat, es Frankreich unmöglich mache, weiterhin mit den südpazifischen Seemächten England, America und Japan zu rivalisieren.
Die französische Regierung hat deshalb in Berücksichtigung der Spezialaufgaben, die die französische Marine zu erfüllen hat, die Bauverträge in ein über zwei Jahre hinaus, zwei andere die den Jahren 1910 und 1911 vom Staat erlaufenen „Gourbet“ und „Jean Bart“, veraltet. Obwohl der Neubau

eines Minenschiffes heute mindestens drei- bis vierhundert Millionen Franken kostet, könne Frankreich auf ihren Ersatz nicht verzichten, da es, solange die anderen europäischen Konventionen nicht ebenfalls die Konstruktion von Minenschiffen aufgeben, die in Washington festgesetzte Tonnage ausreichten könnte.
Schlachtschiffe habe die französische Marine bisher nicht gebaut. An Flugzeugträger würde sie bisher nur über ein einziges von 22 000 Tonnen Wasserdrängemaß.
Die Ergänzung auf 60 000 Tonnen soll erfolgen, wenn der augenblicklich ausprobierte neue Typ sich bewähren sollte. Für die leichten Streitkräfte seien in die Zukunft genommenen 300 000 Tonnen ein Minimum, das so rasch wie möglich erreicht werden müßte, da Frankreich zwei Meere zu verteidigen habe und da nach den Erfahrungen des letzten Krieges den leichten Kreuzern in allen wichtigen Kämpfen zur See die Hauptrolle zufallen werde.
An Unterseebooten verfolge Frankreich augenblicklich nur über ein einziges Dorschboot, von dem zehn im Atlantischen Ozean und zehn im Mittelmeer stationiert seien. Vier Gabel soll so rasch wie möglich verdoppelt werden.

„Von allen guten Geibern verlassen“

Nachrichtendienst der „Vossischen Zeitung“
Straßburg, 27. Dezember
Die über die Freiheit vorgeschrittenen Verbände und Ausladungen im Elß sind immer viel unangenehmer, als man voraussetzen konnte. Die Absicht der Proalre in Mühlhausen wurde verhängt, weil er der wählende Penkt zur Eintrittszeit für die französische Kammer verweigert haben soll. Er protestierte energisch gegen diese Behauptung.
Der Weidliche Benois wird übrigens der aus dem Rottener Proch gelangt gewordene Rechtsanwalt Fourrier sein. Die Annahme von der Verlegung des Prochses an ein innerfranzösisches Schwurgericht soll übrigens nach dem Anfang auslos der Proch behauptet werden. Die Verlegung liegt jetzt in den Händen des Kassationshofes. Wir treten erneut als Werner auf. Man möge uns rascher nicht wieder die Schuld aufhaken.

Frankfurter Abendbörse

An der Abendbörse war die Eröffnung so gut wie geschäftlos...

In Verlaufe heftiger Bewegungen, die besonders zu erwählen sind...

Berliner Nachbörse

Lediglich in Salzförder-Aktien wurde an der Nachbörse etwas lebhaft gehandelt...

Table with columns for Aktien, Umlauf, Dividende, etc. listing various stocks and their values.

Paris, 27. Dezember. (Erfolichteinheitskurse)

Table of Paris stock exchange data for 27. Dezember, listing various securities and prices.

London, 27. Dezember. (Erfolichteinheitskurse)

Table of London stock exchange data for 27. Dezember, listing various securities and prices.

Amerikanischer Funkdienst

Die Kuregestaltung war auch heute lebhaften Schwankungen unterworfen...

Banken auch heute wieder 25 Mill. Dollar... Der Börsenkräft entgegensteht...

Devisen und Noten

Table of exchange rates and notes for various currencies, including London, New York, and others.

Effekte und Diskontokurse

Table of bill and discount rates for various banks and locations, including American and German banks.

Die französischen Sofina-Interessen

Nachrichtendienst der 'Vossischen Zeitung'...

Ausländische Fondsbörsen

Table of foreign stock exchange data for Amsterdam, London, and other cities.

Amerikanische Warenmärkte

Table of American commodity market data for various goods like wheat, sugar, etc.

Was man zeichnen?

Angesichts des nahen Jahresalters, mit dem eine große Reihe von Zinszahlungen fallig wird...

Außerdem sind die Société Centrale und die Thomson Houston gemeinsam an der Société d'Electricité et de Mécanique Procédés Thomson-Houston...

Zahlungseinstellung des Ältesten Berliner Seidewaren-Erzeugnisses... Zusammenbruch einer Marburger Bank...

Sport und Turnen

Um den Spengler-Pokal

Sportclub Rieffeler — Danos 0:0

Dasos, 27. Dezember

Am zweiten Turniertag konnte man den angeführten drei Wettspielen durch ein Vorkriegsspiel, und auch dieses nur mit Schneewetter, durchgeführt werden. Das Zusammenreffen des noch unbeflegten Sportclubs Rieffeler mit dem D... ..

Als am Nachmittag der Berliner Schlittschuh-Club zu seinem ersten Turniergegenüber gegen die Mannschaft der Universität... ..

Der Wettkampf der Juniorenmannschaft des Berliner Schlittschuh-Club gegen Danos I gelangte wegen der ungünstigen Wetterverhältnisse zur... ..

Das Ergebnis des Wettrennens zwischen Danos und Cambridge und Berliner Schlittschuh-Club gegen Pariser Kanadier angeht.

Auflebender Winterrennen

Wissenschaft des heutigen Tages

Die gefürzte Forschung der Traber-Winterkampagne in Auflebender... ..

Ob alle Welt nicht noch wieder im Staube, Der Champion... ..

- 1. Welt-Wettrennen (1700 M., 2000 M., 1. P. P... ..
- 2. Welches Wetter... ..
- 3. Welches Wetter... ..
- 4. Welches Wetter... ..
- 5. Welches Wetter... ..
- 6. Welches Wetter... ..
- 7. Welches Wetter... ..
- 8. Welches Wetter... ..
- 9. Welches Wetter... ..
- 10. Welches Wetter... ..

Das erste Ribiera-Turnier

Während am dem Sonntag augenblicklich Sollemnität im Vordergrund... ..

aus, welcher dann auch im Finale seinen Stammspieler Josef... ..

Nur ein Punkt. Ballon gewonnen in einem gemeinsamen... ..

Der internationale Kunstmarkt

Die letzten Dezember-Auktionen

In London brachten Christie's noch noch zur Jahresfrist eine... ..

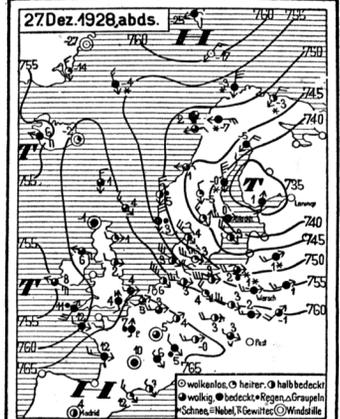
Es wurde die Auktion zu einer Art Ehrenfeier für den Maler... ..

Die Auktion bei Sotheby brachte Bilder und Briefe. Die... ..

So haben Wangs 5000 M. für ein einfaches Exemplar des... ..

Wetterkarte vom 27. Dezember

Detaillierte Wetterdienstliche Zeitsung (Stabschef verordnet)



Die gegenwärtige Wetterlage zeichnet sich durch eine umfangreiche... ..

Wetteraussagen für Berlin und Umgegend

Teilweise heiter, ohne erhebliche Niederschläge. Temperaturerwartung... ..

Allgemeine Wetteraussagen für Deutschland

Im Gebirge wieder Einstäubung und neue Niederschlag, niefeld... ..

Rangheft für Dezember. Der dritte internationale Rangheft für... ..

Der Hindenburg-Flieger in Kalkutta

Roehrenbühnen der 'Hoffischen Zeitung'

Der deutsche Luftflieger Friedrich Karl Freiherr von... ..

Pariser Gemäldesale

Unter den Fortler Gmäldepreisen der letzten Zeit wurde... ..

Ein Verzeichnis moderner Gemälde gekaufte ein gewisses

Am 11. Dezember 1928 wurden in London die 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Gottesdienste der Südsibirischen Gemeinde

- Aktion. den 28. Dezember. Sonntag. Festlichkeit, abends 6.30 Uhr (Südsibirische Gemeinde)...
- Aktion. den 29. Dezember. Sonntag. Festlichkeit, abends 6.30 Uhr (Südsibirische Gemeinde)...
- Aktion. den 30. Dezember. Sonntag. Festlichkeit, abends 6.30 Uhr (Südsibirische Gemeinde)...
- Aktion. den 31. Dezember. Sonntag. Festlichkeit, abends 6.30 Uhr (Südsibirische Gemeinde)...

Altherbare Spargasse

Altherbare Spargasse, abends 6.30 Uhr (Südsibirische Gemeinde)...

Altherbare Spargasse

Altherbare Spargasse, abends 6.30 Uhr (Südsibirische Gemeinde)...

Katholischer Gottesdienst

Katholischer Gottesdienst, abends 6.30 Uhr (Südsibirische Gemeinde)...